

Katja Wolf  
Emilienstraße 5  
99817 Eisenach

Eisenach, 24.05.2008

Anfrage

Immer wieder klagen Kinder aber auch Erzieherinnen in den Eisenacher kommunalen Kindergärten über die Qualität der Mittagsversorgung.

Die Kinder klagen oft über deutlich zu viel Salz im Essen. Oftmals wird dieses von ihnen überhaupt nicht gegessen. Die Anlieferung des Essen erfolgt nicht aus Eisenach, dafür aber schon am frühen Vormittag. Viele Eltern haben Zweifel an der Qualität des Essens.

Ich frage den Oberbürgermeister:

Nach welchen Kriterien erfolgte die Auswahl des Essenanbieters der kommunalen Kindergärten?

Welche Laufzeit hat dieser Vertrag?

Gibt es Kontrollen der Essensqualität und der Einhaltung des Vertrages?

Welche Eckpunkte sind im Vertrag geregelt? (Qualität/Trinken/...)

Gab es schon Verstöße gegen den Vertrag und welche Konsequenzen hatte dies?

Welche Möglichkeiten haben Eltern, bei offensichtlich schlechter Essensqualität zu reagieren? (z.B. Reduzierung der Zahlungen)

Katja Wolf